

Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Migration
(97. - öffentliche - Sitzung am 25. August 2016)

Beratungsthemen:

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2016
(Nachtragshaushaltsgesetz 2016)**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 17/6042](#) neu

Der Ausschuss schloss die Mitberatung der in seinem Zuständigkeitsbereich liegenden Positionen des Entwurfs des Nachtragshaushalts 2016 ab. Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen und der CDU - bei Abwesenheit der FDP-Fraktion - nahm der Ausschuss den Gesetzentwurf zustimmend zur Kenntnis. Ein Auszug aus der Niederschrift soll dem federführenden Ausschuss für Haushalt und Finanzen als Stellungnahme zu dem Gesetzentwurf zugeleitet werden.

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion bat der Ausschuss die Landesregierung für eine der nächsten Ausschusssitzungen um eine Unterrichtung über die Situation der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge in Niedersachsen.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung über die Ergebnisse der Sitzung des Krankenhausplanungsausschusses am 23. August 2016**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Er kam überein, aus Anlass der Sitzung des Krankenhausplanungsausschusses am 25.10.2016 am Rande des Oktober-Plenarsitzungsabschnitts eine zusätzliche Sitzung durchzuführen.

3. **Gesundheitliche Verbesserungen auf Baustellen voranbringen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/5118](#)

Der Ausschuss schloss die Mitberatung des Antrags ab. Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen - bei Stimmenthaltung der CDU-Fraktion und Abwesenheit der FDP-Fraktion - schloss er sich der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr an, dem Landtag die Annahme des Antrags in unveränderter Fassung zu empfehlen.

4. **Entwurf eines Niedersächsischen Gesetzes zur Ausführung der §§ 43 - 45 a des Aufenthaltsgesetzes (Nds. Integrationsgesetz - NIntG)**

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4769](#)

dazu: Eingaben

*Der Ausschuss schloss die Beratung des Gesetzentwurfs ab. Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der CDU-Fraktion - bei Abwesenheit der FDP-Fraktion - empfahl er dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung der mitberatenden Ausschüsse, den Gesetzentwurf abzulehnen. Einvernehmlich empfahl er dem Landtag, die in die Beratung einbezogenen Eingaben für erledigt zu erklären. Als Berichterstatter wurde der Abg. **Christos Pantazis** (SPD) benannt.*

5. **Hürden abbauen, Wohnungen aufbauen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6235](#)

Im Hinblick auf die Abwesenheit der FDP-Fraktion in der heutigen Ausschusssitzung setzte der Ausschuss diesen Punkt von der Tagesordnung ab.

6. **Generalistische Pflegeausbildung jetzt einführen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/6242](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung des Antrags ab. Einstimmig - bei Abwesenheit der FDP-Fraktion - empfahl er dem Landtag, den Antrag in unveränderter Fassung anzunehmen.

7. **UN-Behindertenrechtskonvention endlich umsetzen - niedersächsischen Aktionsplan jetzt verabschieden und NBGG anpassen!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/6243](#)

Der Ausschuss begann mit der Beratung des Antrags. Für die weitere Beratung des Antrags bat er um eine Stellungnahme der Landesregierung unter Einbindung der Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen.

8. **Kinderarmut strukturell entgegenwirken: Familienleistungen reformieren und Teilhabe sicherstellen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6246](#)

Der Ausschuss begann mit der Beratung des Antrags. Er bat die Landesregierung für die Fortsetzung der Beratung um eine Stellungnahme zu dem Antrag und kam überein, eine mündliche Anhörung zu dem Antrag durchzuführen. Der Kreis der Anzuhörenden und der Termin der Anhörung sollen interfraktionell abgestimmt werden.